

L5

Das war eine schöne Pleite, als es mitten im Fotografieren zu schütten begann. Fotoapparat und Zubehör konnte Ya-Ku ja noch rechtzeitig retten, und mit Nina, na, das war auch nicht schlecht. Aber Ya-Ku war viel zu lange nass. Kurz danach begann er zu niesen und am Abend hatte er Fieber, Halsweh und Husten. Er musste zum Arzt. Zum Glück war es keine Grippe, nur eine einfache Erkältung. Der Arzt verschrieb Ya-Ku Tabletten. Er sollte sie dreimal am Tag nehmen und viel Wasser trinken. Gleich nach dem Arztbesuch nahm Ya-Ku die ersten Tabletten und ging zu Bett. Er schlief lange. Am nächsten Tag konnte er noch nicht zur Uni, aber nach dem tiefen Schlaf fühlte er sich schon deutlich besser. Er rief im Institut an und meldete sich krank. Dann kochte er sich Tee und machte es sich gemütlich. Er blätterte eine seiner Fotozeitschriften durch. Am Nachmittag, als Ya-Mei von der Uni nach Hause kam, brachte sie ihm etwas zu essen mit. Abends nahm Ya-Ku noch ein schönes heißes Erkältungsbad. Das tat gut und er war sich sicher, bald wieder zum Unterricht gehen zu können.

